

Reglement GT Masters Hockenheim

Fahrzeuge: Fahrzeuge der Neuzeit die in GT Rennserien der Welt teilgenommen haben. Über die Zulassung einzelner Modelle entscheidet im Zweifelsfall die Rennleitung. GT3 / GTE Karo's als GFK-Kits oder Plastik oder Resin (mit Originallackierung)

Karosserie: Maßstab 1/24 oder 1/25. Breite max. 87mm.
Ein nachträgliches Verbreitern der Karosserie ist nicht erlaubt.
Gewicht Karosserie mindestens 30 Gramm mit Karohalter, Gesamtgewicht mindestens 150 Gramm (vor, während und nach dem Rennen).
Räder und Leitkiel müssen vollständig von der Karosserie abgedeckt sein. Beim Rennstart müssen Spiegel, Scheibenwischer und Felgeneinsätze vorhanden sein. Der Innenraum muss über einen plastischen 3D Fahrereinsatz verfügen, der alle technischen Aggregate verdeckt. Der Fahrersitz muss als separates Teil in den Fahrereinsatz geklebt werden. (Material frei). Der Fahrer und der Sitz dürfen aus einem Teil bestehen, die Arme müssen separat angebracht sein.
Armaturenbrett, Überrollkäfig und Feuerlöscher müssen verbaut sein. (Material frei) Überrollkäfig muss als solcher erkennbar sein (Einfache Stäbe an den A, B und C-Säulen zählen nicht als Käfig).
Lichteinbau vorne und hinten ist Vorschrift und muss beim Rennstart an sein. Ein ausschalten des Lichts ist während dem Rennen nicht gestattet. Kein funktionierendes Licht bei Rennstart bedeutet Punktabzug vom Rennergebnis.

Chassis: Einheits-Heckfeder Chassis von DMT-APR ->> Chassis Grundplatten Breite max. 70mm.
Getriebeübersetzung, Achsen, Lager frei wählbar.
Motor SRP 13D G5 Speed25 Typ Short-Can.

Reifen/
Felgen: Räder müssen mittig im Radhaus sitzen.
Vorderreifen Material frei, Mindestbreite 5mm und dürfen versiegelt werden.
Felgen Innendurchmesser minimal 20mm.
Hinterreifen Durchmesser mindesten 27,5mm, (vor, während und nach dem Rennen)
maximale Breite 16mm.
Hinterreifen Moosgummi-Reifen GP Speedtyres nur 45 Shore erlaubt.

Maße und
Gewichte: Karosserie Breite max. 87mm.
Gewicht Karosserie mindestens 30 Gramm mit Karohalter.
Gesamtgewicht mindestens 150 Gramm (vor, während und nach dem Rennen).
Bodenfreiheit min 0,8 mm, vor, während und nach dem Rennen. Gemessen am tiefsten Punkt beim fahrfertigen Slotcar.

Allgemein:
Bahnstrom 10,5 Volt.
Es sind nur Regler zulässig, die die Spannung von der Stromquelle bis zur Bahn nicht erhöhen. Das bedeutet, dass auch elektronische Regler /

Reglement GT Masters Hockenheim

Diodenregler mit evtl. einstellbarer Bremse und Widerstand zulässig sind, wie zum Beispiel Nezih oder ACD.

Um zu ermöglichen, dass auch Gaststarter/Clubmitglieder teilnehmen können, die nicht nach Reglement gebaut haben, wird es eine Bewertung des Slotcars vor jedem Rennen geben. Mit der Bewertung wird es nicht möglich sein das ein Fahrer, der nicht nach Reglement gebaut hat in die Meisterschaft eingreift. Auch die Detailfrage wird mit der Bewertung jedem selbst überlassen. Weniger Detail = weniger Punkte.

Punktabzug bei:

Kein funktionierendes Licht bei Rennstart, -5 Punkte

Keine originale Lackierung, -2 Punkte

Keine Felgeneinsätze, -2 Punkte, auch wenn nur ein Felgeneinsatz fehlt.

Keine Spiegel, -2 Punkte Keine Scheibenwischer, -2 Punkte

Kein vollständiger Überrollkäfig, -2 Punkte

Punkte Aufteilung wie folgt:

1.Platz 40Punkte, 2.PI.36, 3.PI.32, 4.PI.30, 5.PI.28, 6.PI.26, 7.PI.24, 8.PI.22, 9.PI.20, 10.PI.18,

11.PI.16, 12.PI.14, 13.PI.13, 14.PI.12, 15.PI.11, 16.PI.10, 17.PI.9, 18.PI.8, 19.PI.7, 20.PI.6, 21.PI.5,

22.PI.4, 23.PI.3, 24.PI.2, 25.PI.,1Punkt.

Minuspunkte werden vom Rennergebnis abgezogen und in blau dargestellt.

Wie immer gilt: Was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten!

Rennleiter Ralf Künzer Stand 1.07.2025